

## PRESSEMITTEILUNG für das Eduardus-Krankenhaus Köln-Deutz

28. August 2024

### Von:

Josefs-Gesellschaft gGmbH  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gesundheitswesen  
Custodisstraße 19 - 21  
50679 Köln

Tel.: 0221 88998-123, Mobil: 0172 8711292, Fax: 0221 88998-60, E-Mail: [k.erdem@josefs-gesellschaft.de](mailto:k.erdem@josefs-gesellschaft.de)

(2.830 Zeichen inkl. Leerzeichen)



GRUPPE **JG** Eduardus-Krankenhaus  
KÖLN

DEUTZER  
ABENDVISITE  
MEDIZINER INFORMIEREN:

### „LEISTEN-, NABEL- UND NARBENBRÜCHE“

Am Mittwoch, 4. September 2024,  
16:30 bis ca. 18:30 Uhr im Café Lichthof

#### PROGRAMM PATIENTENFORUM

- 16:30 **Begrüßung**  
Dr. med. Frank Fischer  
Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
- 16:40 **Leistenbrüche**  
Dr. med. Frank Fischer
- 17:00 **Nabel- und Narbenbrüche**  
Dr. med. Bernd Stechemesser  
Praxis Pan Klinik, Neumarkt, Köln
- 17:20 **Pause**
- 17:30 **Zwerchfellbrüche und Refluxkrankheit**  
Frank Steinhöfel, Leiter des Departments Gastroenterologie und  
Dr. med. Frank Fischer, CA Allg. und Viszeralchirurgie
- 17:50 **Narkose und Schmerzfreiheit**  
Dr. med. Peter Köster  
Chefarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
- 18:30 **Besuch der neuen Räume der Chirurgie**  
Vorstellung und Demonstration von minimal-invasiver Technik,  
Lichtschall, OP-Techniken

Wir freuen uns auf Ihre Fragen, die von unseren Experten gerne  
beantwortet werden. Die Veranstaltung ist kostenlos, Anmeldung,  
nicht erforderlich.

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie  
Tel.: 0221/8714 20 98  
Fax: 0221/8714 22 65  
[chirurgie@eduardus.de](mailto:chirurgie@eduardus.de)



## „Leisten-, Narben- und andere Bauchwandbrüche“ – Infoabend für Gesundheitsinteressierte am 04.09.2024 im Eduardus- Krankenhaus Köln-Deutz

Chefärzte und weitere Experten informieren über  
Leisten-, Nabel- und Narbenbrüche –  
Besichtigung neue Räume der Chirurgie

Köln-Deutz. Chefarzt Dr. med. Frank Fischer aus dem  
Eduardus-Krankenhaus lädt im Rahmen der „Deutzer  
Abendvisite“ alle Gesundheitsinteressierte zu der  
Informationsveranstaltung „Leisten-, Nabel- und  
Narbenbrüche“ ein. Am Mittwoch, den 4. September 2024,  
von 16:30 – 18:30 Uhr informieren Mediziner über  
Bauchwandbrüche.

„Was genau ist ein Leisten- oder ein Narbenbruch?“, „Wann und wie wird ein solcher Bruch operiert?“,  
„Was hat ein Zwerchfellbruch mit Reflux zu tun?“ und „Wie gestaltet sich die Anästhesie und  
Schmerztherapie eines solchen operativen Eingriffs?“.

Diese und weitere Fragen werden von ärztlichen Experten beantwortet. Die Veranstaltung richtet sich  
an alle, die sich über Leisten-, Nabel- und Narbenbrüche und deren Behandlung informieren möchten.  
Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zu Beginn der Veranstaltung wird Dr. med. Frank Fischer, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und  
Viszeralchirurgie, über Leistenbrüche informieren. Anschließend widmet sich Dr. med. Bernd  
Stechemesser, Inhaber und Leiter des Hernienzentrums in der PAN Klinik, der Vorstellung von Nabel-  
und Narbenbrüchen. Gemeinsam mit Frank Steinhöfel, Leiter des Departments Gastroenterologie in  
der Klinik für Innere Medizin, wird Dr. med. Frank Fischer den Zusammenhang zwischen  
Zwerchfellbrüchen und Refluxkrankheit erläutern. Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung liegt  
auf der Anästhesie und Schmerztherapie, über die Chefarzt Dr. med. Peter Köster informieren wird.

Den Abschluss der Vortragsveranstaltung bildet der Besuch der neuen Räumlichkeiten der Chirurgie im Eduardus-Krankenhaus.

Mit ca. 350.000 Operationen gehören Leisten-, Nabel und Narbenhernien zu den häufigsten chirurgischen Eingriffen, die jährlich in Deutschland durchgeführt werden. Ein solcher Bruch der Bauchwand ist unangenehm und kann teilweise sogar eine Lebensbedrohung darstellen. Die adäquate Behandlung einer Hernie ist somit von Relevanz. Muss ein Bauchwandbruch immer operiert werden? Welche Operationsverfahren stellen die Standard-Methoden dar? Welche Einschränkungen bestehen nach einem solchen chirurgischen Eingriff? Diese Fragen werden die Mediziner erläutern und den Gästen einen Überblick über die Behandlungsvielfalt in der Therapie von Bauchwandbrüchen verschaffen.

Das Eduardus-Krankenhaus freut sich darauf, alle Interessierten zu einem spannenden und lehrreichen Abend willkommen zu heißen. Neben der Vermittlung von Fachwissen bietet die Veranstaltung eine Plattform für den Austausch unter den Teilnehmern.

Weitere Informationen: [Josefs-Gesellschaft gGmbH](#), Köln

*Sämtliche Pressefotos (sofern vorhanden) dieser Pressemeldung stehen dem Empfänger honorarfrei zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit diesem Thema zur Verfügung.*